



Merkblatt/Information Läuse

Wenn Sie bei Ihrem Kind Kopfläuse entdecken, informieren Sie bitte die Klassenlehrperson und die Eltern von Spielkameraden. Dies ist der beste Weg, ihre Familie und andere zu schützen.

Läusebefall hat nichts mit schlechter Hygiene zu tun und kommt sehr häufig vor. Auch tägliches Haarewaschen schützt nicht vor einem Befall. Die Übertragung erfolgt hauptsächlich durch direkten Kopf zu Kopf Kontakt, in seltenen Fällen durch ausgetauschte Kopfbedeckung, Haarkämme oder andere persönliche Gegenstände. Springen oder fliegen können Läuse nicht. Eine Ansteckung durch Haustiere ist nicht möglich, auch nicht eine Übertragung über Wasser (Schwimmbad).

Helfen Sie mit, die Ausbreitung der Kopfläuse zu verhindern: Kontrollieren Sie Ihr Kind regelmässig! Je früher ein Befall mit Läusen entdeckt wird, desto einfacher ist er zu behandeln. Lesen Sie unser Merkblatt durch, auch wenn in Ihrer Familie keine Kopfläuse aufgetreten sind.

Den Läusen 10 Nasenlängen voraus

Das Wichtigste:

- **Jedermann** kann Kopfläuse bekommen. Die Übertragung erfolgt praktisch ausschliesslich durch direkten Kopf zu Kopf Kontakt, nur in seltenen Fällen durch das Teilen und Austauschen von Kopfbedeckung, Kämmen und anderen persönlichen Gegenständen.
- Nur durch ein **wiederholtes und genaues Untersuchen** des ganzen Haares, kann ein Befall ausgeschlossen werden.
- Untersucht werden sollen jene, die sich am **Kopf kratzen** oder in deren **sozialer Umgebung** (Klasse, Kindergarten, Turnverein, Familie etc.) Läuse vorkommen.
- Für eine **Behandlung mit chemischen Produkten („Lauschampoos“)** lassen Sie sich zuvor in der Apotheke beraten. **Behandelt werden soll nur, wer wirklich Läuse hat.** Schwangere oder stillende Frauen, Säuglinge und Kleinkinder, Personen, die an Krankheiten oder Verletzung der Kopfhaut, an Allergien, Asthma, Epilepsie oder anderen **vorbestehenden Krankheiten** leiden, müssen vor einer Anwendung den Arzt konsultieren. Führen Sie **keine vorbeugende Behandlung** durch. Vermeiden Sie **wiederholte Behandlungen** (mehr als in der Packungsbeilage angegeben sind).
- Lesen Sie die Packungsbeilage durch. **Zum Ausspülen des Produkts** den Kopf vornüber über den Badewannenrand oder das Lavabo halten; dadurch vermeiden Sie die un-

nötige Aufnahme des Lausshampoos durch andere Stellen des Körpers. Die Augen mit einem Lappen abdecken. Nur in gut belüfteten Räumen anwenden. Das Tragen von Gummihandschuhen ist empfehlenswert. Wirkung der Produkte wiederholt überprüfen!

- **Es müssen alle Nissen entfernt werden; dies garantiert eine komplette Behandlung.** Benutzen Sie dazu einen speziellen Nissenkamm.
- **Reinigung von Bettbezügen, Kleidern, Polstermöbeln, Spielsachen etc.:** betreiben Sie keinen grossen Aufwand, eine Übertragung direkt von Kopf zu Kopf ist um ein Vielfaches wahrscheinlicher als über Gegenstände. Benutzte waschbare Sachen können bei 60°C gewaschen werden. Alles andere kann mit dem Staubsauger gereinigt oder während 2 Tagen nicht benutzt werden. Mehr Aufwand braucht es nicht!
- **Kämme, Bürsten und andere Haarutensilien:** können während 10 Min. in heisses (nicht siedendes) Wasser gelegt werden. Sinnvoll ist es, wenn jede Person im Haushalt ihre eigenen Sachen hat.
- **Benachrichtigen** Sie die Klassenlehrperson!

Die Entfernung der Nissen und Läuse mit einem guten Nissenkamm ist in jedem Fall ein wichtiger Teil der Behandlung!
Regelmässige Kontrollen sind die beste Vorbeugung!

weitere Infos: www.kopflaus.ch oder lausinfo.ch